

Alte Röntgenschürzen wie neu

29.04.2013, 10:46 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *GEFA Hygiene-Systeme GmbH & Co. KG*



Wie neu - eine mit GEFATEX® bezogene Röntgenschürze (Foto: GEFA Hygiene-Systeme GmbH & Co. KG)

Grafschaft-Gelsdorf – Die Kunstlederbezüge von Röntgenschürzen werden mit der Zeit unansehnlich, das Material wird brüchig und kann sich verfärben. Der Hygiene-Spezialist GEFA Hygiene-Systeme hat nun eine sichere und einfache Methode entwickelt, alte Röntgenschürzen wieder top aussehen zu lassen.

Dazu wird der Ring zur Befestigung am Körper heraus gezogen und ein maßgearbeiteter Überhang über die eigentliche Schürze gezogen, der unten mit einem Klettverschluss verschlossen wird. Durch Öffnungen oben kann der Bügel anschließend wieder eingeschoben werden – schon sieht die Schürze wieder sauber und gepflegt aus.

Als Bezugsmaterial wird GEFATEX® verwendet, dass sogar für die besonders kleinen Noroviren undurchlässig ist. Das seit vielen Jahren bewährte High-Tech-Gewebe ist einfach wischdesinfizierbar. Da der Überzug mit wenigen Handgriffen entfernt ist, kann er auch gut gewaschen werden, GEFATEX® ist kochfest.

Im Rahmen eines Tests in der Röntgenabteilung einer namhaften Klinik waren die Rückmeldungen ausschließlich positiv, sodass der Hersteller nunmehr das Produkt für den Markt freigegeben hat.

GEFATEX® gibt es in sechs verschiedenen Farben. Wünschen nach Sonderformen und Einzelanfertigungen entspricht der Anbieter GEFA Hygiene-Systeme gerne, da er über eine eigene Produktion am Ort verfügt. Weitere Informationen im Internet unter www.gefatex.de.

Portrait

Die GEFA Hygiene-Systeme GmbH & Co. KG begann 1991 in einem Einfamilienhaus in der Eifel mit der Produktion des GEFATEX® Schutzbezuges für Krankenhausmatratzen.

Schon bald wurde das Produktportfolio um weitere Schutzbezüge erweitert. Seit 1996 ist das Unternehmen im Industriegebiet Grafschaft-Gelsdorf angesiedelt.

Mit dem Besitzerwechsel 2002 wurde eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung ins Leben gerufen. Seitdem

entstehen kontinuierlich innovative Produkte. Aus GEFA Hygiene-Systeme wurde innerhalb weniger Jahre ein Unternehmen, das nicht mehr nur die Bettenzentrale betreut, sondern bei Hygiene- und Pflegediensten seine Anerkennung gefunden hat. Auf den Entbindungsstationen, im OP, im Patientenbereich, auf den Pflegestationen und in den Hospizen sind die Produkte inzwischen nicht mehr wegzudenken.

Aus dem einstigen Zwei-Personen-Betrieb ist ein gesundes mittelständisches Unternehmen geworden, das am Standort Deutschland produziert und Arbeitsplätze schafft. GEFA Hygiene-Systeme ist inzwischen nicht nur im Krankenhaus bekannt, sondern auch immer mehr in Alten- und Pflegeheimen sowie Hotels.

Gezielte Produktinnovationen stellen eine nachhaltige Fortentwicklung des Unternehmens sicher - nicht nur im Hygienebereich. Inzwischen ist ein komplettes Programm zur Lagerung auf dem OP-Tisch mit namhaften Kliniken entwickelt und getestet worden. Ein Komplettprogramm für Neu- und Frühgeborene rundet das Angebot weiter ab.

Mit nowetex® präsentiert GEFA Hygiene-Systeme eine neue Produktfamilie mit nicht brennbaren und schwer entflammenden Textilien. Da nowetex® außerdem hervorragende hall- und schalldämmende Eigenschaften besitzt, wurde 2012 ein nicht brennbarer Schallabsorber vorgestellt.

2013 wurde mit dem GEFATEX® Tape GT 82 eine selbstklebende Folie auf den Markt gebracht, mit der erstmals die virendichte Reparatur von z.B. OP-Kissen möglich ist. Auch Beinschienen, Lagerungskissen, Lagerungsrollen, Halbrollen und jegliche Art und Form können mit dem neuen Produkt jetzt sicher und desinfektionsmittelbeständig erneuert oder gesichert werden.

Antimikrobielle Duschvorhänge sowie modernste Sichtschutzwände für den medizinischen Bereich ergänzen die Produktpalette weiter. Dank der eigenen Produktion am Unternehmensstandort kann auf die Bedürfnisse der Kunden bis hin zu Einzelfertigungen eingegangen werden.

Das GEFA-Absatzgebiet hat sich innerhalb der letzten Jahre kontinuierlich von Deutschland nach Österreich, über die Schweiz, Luxemburg, Spanien bis Südafrika ausgedehnt.

News-ID: 716110 • Views: 1837 (Stand: 10.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/716110/Alte-Roentgenschuerzen-wie-neu.html>